



Projektleiter Alistair Adam-Hernández vom Landkreis Göttingen (Zweiter von links) und Koordinatorin Tanja Kutne vom Centrum Erneuerbare Energien Jühnde (links) überreichen E-Fahrräder an sechs Testhaushalte aus der Samtgemeinde Dransfeld.

Foto: Schröter

Sechs Familien testen Elektroräder im Alltag

Nächste Phase des Projekts E-Mobilität im Landkreis Göttingen

DRANSFELD. Wie bleiben die Menschen in ländlichen Gebieten auch in Zukunft mobil? So lautet die zentrale Frage des im November 2013 begonnenen Projektes „E-Mobilität vorleben“, mit dem sich der Landkreis Göttingen am Niedersächsischen Schaufenster der Metropolregion Hannover-Braunschweig-Göttingen-Wolfsburg beteiligt (wir berichteten).

„Die Übergabe dieser Pedelecs an Testhaushalte ist ein weiterer positiver Schritt in Richtung Elektromobilität in der Samtgemeinde Dransfeld.“

MATTHIAS EILERS

Mit der Übergabe von sechs Elektrofahrzeugen an Testhaushalte aus der Samtgemeinde Dransfeld geht das Projekt jetzt auch dort in die

nächste Phase. „Durch die Elektrofahrzeuge soll eine bessere Anbindung an den öffentlichen Nahverkehr geschaffen werden und damit die Erreichbarkeit von Arbeitsplätzen, Versorgungs- und Bildungseinrichtungen verbessert werden“, betonte Projektleiter Alistair Adam-Hernández.

Die für die kommenden Monate geplante Aufstellung von Fahrradboxen mit Lademöglichkeit sei ein weiterer Punkt, um die Nutzung der Pedelec genannten E-Räder in einer Art Fahrradverleihsystem attraktiv und anwenderfreundlich gestalten zu können. „Aus diesem Grund werden die Probanden, die an dem Projekt teilnehmen, auch intensiv in die Entwicklung eines Geschäftsmodells einbezogen“, so Adam-Hernández. Ihre Erfahrungen, Wünsche und Anregungen seien die Grundlage für den weiteren Verlauf im Projekt.

Die jeweils rund 2000 Euro

teuren Pedelecs werden den Testhaushalten für jeweils zwei Wochen zur Verfügung gestellt. Die Probanden nutzen diese, um damit zum Bus, direkt zur Arbeitsstelle oder auch zum Einkaufen oder zum Arzt zu fahren. Während der Testphase betreibt die Göttinger Georg-August-Universität die Begleitforschung im Projekt. „Hier ist das Mitwirken der Teilnehmer an Umfragen und in Workshops gefragt“, sagte Alistair Adam-Hernández.

Sinnvolle Nutzung

„Die Übergabe dieser Pedelecs an Testhaushalte ist ein weiterer positiver Schritt in Richtung Elektromobilität in der Samtgemeinde Dransfeld“, betonte deren stellvertretender Bürgermeister Matthias Eilers. Das Gesamtprojekt zeige, dass der durch erneuerbare Energien produzierte Strom sinnvoll genutzt werden könne. (per)